



## **Anfrage Keller Daniel und Mit. über die geplante neue Y-Achse / Sanierung Pilatusplatz**

eröffnet am 15. März 2021

Im Zusammenhang mit den Sanierungsarbeiten am Pilatusplatz plant die Stadt Luzern eine ganz neue Verkehrsführung, die sogenannte Y-Achse.

In diesem Zusammenhang stellen sich uns folgende Fragen:

1. Wurden der bisherige Grosskreisel und die alternative sechsspurige Y-Achse neutral und mit gleich intensivem Aufwand erarbeitet? Welche externen Studien wurden für die Y-Variante in Auftrag gegeben?
2. Wie sind die Entscheidungskompetenzen geregelt: Wann wird von wem final über die Projektvariante entschieden?
3. Wie sind dabei die Interessen aller direkt betroffenen Anwohner und Gewerbetreibenden (Geschäfte, Dienstleister usw.) für beide Projekte erfragt und berücksichtigt worden – und in die Projekte eingeflossen?
4. Welche Vor- und Nachteile sieht der Regierungsrat bei der bisherigen, richtungsgetreunten Strassenführung?
5. Welche funktionellen Vor- und Nachteile weist die neue Y-Achse mit sechs Fahrspuren auf? Wurden in diesem Zusammenhang die Auswirkungen auf die umliegenden Quartiere geprüft (Vor- und Nachteile)?
6. Ist während der Sanierungsphase die Beibehaltung der bisherigen Verkehrsführung grundsätzlich möglich (Vermeidung der Gefahr eines «Providuriums»)?
7. Wie präsentieren sich die beiden Varianten bezüglich der Gesamtkosten? Und wer übernimmt die Sanierungskosten?
8. Welche Variante wird seitens des Kantons favorisiert – und aus welchen konkreten Gründen?

*Keller Daniel*

Haller Dieter

Schumacher Markus

Bucher Mario

Steiner Bernhard

Müller Pius

Gisler Franz

Zanolla Lisa

Müller Pirmin

Thalmann-Bieri Vroni

Frank Reto

Winiger Fredy

Lüthold Angela

Ursprung Jasmin

Knecht Willi

Meyer-Huwyler Sandra

Lang Barbara

Graber Toni

Zeier Maurus  
Hunkeler Damian  
Gehrig Markus  
Hartmann Armin  
Zehnder Ferdinand  
Hauser Patrick  
Dubach Georg  
Kaufmann Pius